

| Modul | akad. Periode | Woche | Veranstaltung: Titel | LZ-Dimension | LZ-Kognitionsdimension | Lernziel |
|-------|---------------|---------------|--|-------------------------------------|------------------------|---|
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Wie viel Darm braucht der Mensch? Pathophysiologie des Kurzdarmsyndroms (Innere Propädeutik) | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | die Ursachen benennen können, die zur Entstehung eines Kurzdarmsyndroms führen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Wie viel Darm braucht der Mensch? Pathophysiologie des Kurzdarmsyndroms (Innere Propädeutik) | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | pathophysiologische Mechanismen beim Kurzdarmsyndrom und die daraus resultierenden klinischen Erscheinungen erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Wie viel Darm braucht der Mensch? Pathophysiologie des Kurzdarmsyndroms (Innere Propädeutik) | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Aussage wichtiger Laborwerte und Funktionstests (wie z.B. hyperchrome makrozytäre Anämie bei Vitamin B12 Mangel und Schilling Test) auf dem Boden der Pathophysiologie erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Wie viel Darm braucht der Mensch? Pathophysiologie des Kurzdarmsyndroms (Innere Propädeutik) | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | erläutern können, welche Darmabschnitte bei Verlust kompensiert werden können oder, wenn dies nicht oder nur teilweise möglich ist, welche therapeutischen Maßnahmen sich daraus ergeben. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Konzepte und Entwicklung viszeralkirurgischer Techniken zur Therapie von erkrankten Organen im Bauchraum am Beispiel der Appendektomie und Nephrektomie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | am Beispiel der Appendektomie die Vor- und Nachteile der konventionellen gegenüber der minimal invasiven Chirurgie beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Konzepte und Entwicklung viszeralkirurgischer Techniken zur Therapie von erkrankten Organen im Bauchraum am Beispiel der Appendektomie und Nephrektomie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Entwicklung der chirurgischen Indikationen, Techniken und Möglichkeiten bei der operativen Behandlung der Appendizitis sowie bei der Nephrektomie darstellen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Take-Off bis zur sicheren Landung - Der Ablauf einer Anästhesie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | evaluieren | wichtige Sicherheitsmaßnahmen vor einer Narkoseeinleitung auflisten und begründen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Take-Off bis zur sicheren Landung - Der Ablauf einer Anästhesie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erzeugen | den grundsätzlichen Ablauf einer Allgemeinanästhesie unter Berücksichtigung der dabei möglichen Komplikationen planen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Take-Off bis zur sicheren Landung - Der Ablauf einer Anästhesie | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | die Ängste der Patient*innen bezüglich Allgemeinanästhesien reflektieren können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Allgemein- oder Regionalanästhesie? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die drei prinzipiellen Wirkkomponenten einer Allgemeinanästhesie und die zugehörigen Substanzklassen sowie deren hämodynamische Nebenwirkungen erläutern können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|---------------|--|------------------------------|-------------|---|
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Allgemein- oder Regionalanästhesie? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die anatomischen Strukturen bei der Passage des Zwischenwirbelraums im Rahmen der Anlage einer Spinalanästhesie und einer Periduralanästhesie beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Allgemein- oder Regionalanästhesie? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die verschiedenen Qualitäten der Nervenleitung in Reihenfolge und Geschwindigkeit ihres Ausfallens im Verlauf einer Spinal- und Epiduralanästhesie erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Allgemein- oder Regionalanästhesie? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | am Beispiel von Patient*innen mit Erkrankungen wie schwerer Herzinsuffizienz, COPD oder hämorrhagischer Diathese die Vorteile einer Regionalanästhesie im Vergleich zu den relativen Kontraindikationen einer Allgemeinanästhesie erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Patientenvorstellung Prolog: Diagnostik und Therapie akuter abdomineller Beschwerden | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | akute abdominelle Schmerzen nach der Lokalisation typischen Ursachen zuordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Patientenvorstellung Prolog: Diagnostik und Therapie akuter abdomineller Beschwerden | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | typische Begleitsymptome bei Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Patientenvorstellung Prolog: Diagnostik und Therapie akuter abdomineller Beschwerden | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erzeugen | einen zielgerichteten Diagnostikplan bei Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden erstellen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Patientenvorstellung Prolog: Diagnostik und Therapie akuter abdomineller Beschwerden | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erzeugen | in Abhängigkeit von der Ursache einen Behandlungsplan für Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden planen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Leitsymptom zur Operation - chirurgisches perioperatives Management und Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die wichtigsten chirurgischen Grundprinzipien der präoperativen Vorbereitung (Risikoabklärung, Patienteninformation, Nüchternheit, Darmvorbereitung, Prämedikation, Antikoagulation) beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Leitsymptom zur Operation - chirurgisches perioperatives Management und Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | grundlegende Prinzipien des postoperativen Managements (Mobilisation, Ernährung) benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Leitsymptom zur Operation - chirurgisches perioperatives Management und Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die wichtigsten postoperativen Komplikationen (Blutung, Infektion, Leckage, Narbenhernie, Verwachsungen) erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Leitsymptom zur Operation - chirurgisches perioperatives Management und Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | die erforderlichen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen beim Auftreten einer Komplikation benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Niereninsuffizienz aus Sicht der klinisch tätigen Ärzte und Ärztinnen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Diagnostik und Therapie des prärenalen Nierenversagens beschreiben können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|---------------|---|------------------------------|-------------|--|
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Niereninsuffizienz aus Sicht der klinisch tätigen Ärzte und Ärztinnen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | die aus der Sicht klinisch tätiger Ärzt*innen wichtigsten nephrotoxischen Medikamente benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Niereninsuffizienz aus Sicht der klinisch tätigen Ärzte und Ärztinnen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Diagnostik und Therapie einer membranösen Glomerulonephritis darlegen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Niereninsuffizienz aus Sicht der klinisch tätigen Ärzte und Ärztinnen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die Behandlung eines postrenalen Nierenversagens bei älteren Patient*innen mit bilateraler Hydronephrose ableiten können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Prolog: OP-Video: Gastrektomie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | die operativen Schritte der Gastrektomie wiedergeben können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Prolog: OP-Video: Gastrektomie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | intra- und postoperative Risiken der Gastrektomie beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Prolog: OP-Video: Gastrektomie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Grundzüge der postoperativen Nachbehandlung überblicken. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | grundlegende Indikationen und Ausschlusskriterien zur Leber- und Nierentransplantation benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | den Ablauf zur Evaluation und Anmeldung von Patient*innen, für die eine Nieren- oder Lebertransplantation potentiell erwogen wird, beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Begriffe "heterotope" und "orthotope" Transplantation sowie "Lebendspendetransplantation" erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | häufige Komplikationen während und nach Organtransplantation und grundlegende diagnostische und therapeutische Maßnahmen erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | das Prinzip der Immunsuppression nach Nieren- oder Lebertransplantation in Grundzügen beschreiben können (Wirkstoffklassen, Stufentherapie und Dauer). |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | verschiedene Allokationsmodelle und deren ethische und gesellschaftliche Konsequenz benennen können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|---------------|--|---|-------------|--|
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Nieren- und Leberersatzverfahren | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die mechanistischen Grundlagen der unterschiedlichen Nieren- und Leberersatzverfahren (Hämodialyse, Hämofiltration, Peritonealdialyse, Molecular Adsorbent Recirculation System) erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Nieren- und Leberersatzverfahren | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | die Indikationen zur Einleitung eines Ersatzverfahrens (Hämodialyse, Hämofiltration, Peritonealdialyse, Molecular Adsorbent Recirculation System) nennen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Nieren- und Leberersatzverfahren | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | typische Komplikationen der einzelnen Verfahren benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Nieren- und Leberersatzverfahren | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | sich der lebenspraktischen und gesundheitsökonomischen Bedeutung einer chronischen Ersatztherapie bewusst werden. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Paperwork - Erarbeitung medizinischer Probleme mit relevanten Studien | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | den Grad der Evidenz einer Studie einordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Paperwork - Erarbeitung medizinischer Probleme mit relevanten Studien | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Rolle von verfügbaren Leitlinien für die Erarbeitung medizinischer Probleme erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Paperwork - Erarbeitung medizinischer Probleme mit relevanten Studien | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | evidenzbasierte Literatur einsetzen können, um am Beispiel der Leitthemen der akuten, chronischen und primär schmerzlosen Erkrankungen des Abdomens medizinische Probleme zu erarbeiten. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Paperwork - Erarbeitung medizinischer Probleme mit relevanten Studien | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | Motivation, medizinisches Wissen durch Analyse von wissenschaftlicher Literatur zu reflektieren, entwickeln. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Epilog: Nierenersatzverfahren: Dialyse und Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die verschiedenen Arten der Nierenersatztherapie kennen und die Wertigkeiten in Abhängigkeit von verschiedenen Komorbiditäten und auch Vorerkrankungen darlegen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Epilog: Nierenersatzverfahren: Dialyse und Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Probleme der einzelnen Therapie-Möglichkeiten beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Epilog: Nierenersatzverfahren: Dialyse und Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die Indikation für eine notwendige Nierenersatztherapie ableiten können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Seminar 1: Embryologie der Bauchorgane - Defekte und ihre chirurgische Behandlung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | anhand der Embryologie des Gastrointestinaltraktes die Entstehung typischer angeborener Fehlbildungen wie Omphalozele, Laparochisis (Gastroschisis), Malrotationen (Volvulus), Morbus Hirschsprung, GI-relevante Atresien, Pancreas anulare und Beckennieren erläutern können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|---------------|---|---|-------------|---|
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Seminar 1: Embryologie der Bauchorgane - Defekte und ihre chirurgische Behandlung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | typische Fehlbildungen wie Ösophagusatresie, Duodenalatresie, Pancreas anulare, Volvulus, M. Hirschsprung und Omphalozele sowie Laparoschisis (Gastroschisis) in Grundzügen hinsichtlich Dringlichkeit einordnen sowie Art der Diagnostik und Therapiestrategie beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage von Anamnese, körperlicher Untersuchung und Laborbefunden (mit Fokus auf den Retentionsparametern liegen: Kreatinin, Harnstoff, Elektrolyte, Blutgase) den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit Niereninsuffizienz abschätzen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage von Verdachtsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Niereninsuffizienz herleiten und planen können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend bewerten können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz das allgemeine und spezifische Behandlungskonzept diskutieren können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Akute Infektionen des Gastrointestinaltraktes | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | den Begriff akute Diarrhoe definieren können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Akute Infektionen des Gastrointestinaltraktes | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | wichtige anamnestische Angaben (Antibiotikavotherapie, Umfeldanamnese, Reiseanamnese) zur ätiologischen Einordnung der infektiösen Diarrhoe erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Akute Infektionen des Gastrointestinaltraktes | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | therapeutische Maßnahmen bei akuter infektiöser Diarrhoe darstellen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Akute Infektionen des Gastrointestinaltraktes | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | die häufigsten Erreger: Viren (Noroviren, Rotaviren), Bakterien (Campylobacter, Salmonellen, Clostridien, E.coli, Yersinien), Parasiten (Amöben) der infektiösen Diarrhoe benennen können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|--|------------------------------|-------------|--|
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Akute Infektionen des Gastrointestinaltraktes | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die notwendigen hygienischen Maßnahmen im Krankenhaus bei infektiöser Diarrhoe darstellen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Akute Infektionen des Gastrointestinaltraktes | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | häufige und schwere Komplikationen bei der akuten infektiösen Diarrhoe benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Differentialdiagnosen der Diarrhoe | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die makroskopischen und histologischen Unterschiede zur Diagnosesicherung einer Colitis ulcerosa und des M. Crohn anhand von Bildern erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Differentialdiagnosen der Diarrhoe | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die charakteristischen histologischen Kriterien zur Diagnose und Einteilung der Sprue/Zöliakie erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Differentialdiagnosen der Diarrhoe | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die histologischen Unterschiede zwischen einer infektiösen Colitis, einer NSAR-Colitis und der pseudomembranösen Colitis anhand von Bildern erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Ileuspatient*in - Wo die Gefahren für die Anästhesie lauern | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Rapid Sequence Induction und die Unterschiede zu einer "normalen" Einleitung beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Ileuspatient*in - Wo die Gefahren für die Anästhesie lauern | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die zu erwartenden Probleme bei einer Rapid Sequence Induction aufgrund ihres Ablaufes ableiten können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | eVorlesung: Ileuspatient*in - Wo die Gefahren für die Anästhesie lauern | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | evaluieren | die pathophysiologischen Auswirkungen eines "akuten Abdomens" auf andere Organsysteme (Herz-Kreislauf, Lunge/Atmung, Magen) begründen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 2: Von der Hernie zum Ileus – Strategien zur Prävention und Therapie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Krankheitsbilder Leisten-, Schenkel-, Bauchwand- und innere Hernie in ihrer typischen Ausprägung und unkomplizierten Verlaufsform, einschließlich der Epidemiologie, Anatomie, Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 2: Von der Hernie zum Ileus – Strategien zur Prävention und Therapie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Krankheitsbilder des mechanischen und paralytischen Ileus als Differentialdiagnose in ihrer typischen Ausprägung und unkomplizierten Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Sonographie der intraperitonealen Organe und des Pankreas | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | eine strukturierte sonographische Untersuchung von Leber, Gallenwegen und Gallenblase beschreiben und einer pathologischen sonographischen Bildbeschreibung oder einem Bildbeispiel einen Normalbefund gegenüberstellen und zuordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Sonographie der intraperitonealen Organe und des Pankreas | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | in einer sonographischen Untersuchung oder anhand eines geeigneten sonographischen Bildbeispiels die Strukturen Leber, Gallenblase und Gallenwege identifizieren und benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Sonographie der intraperitonealen Organe und des Pankreas | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | eine strukturierte sonographische Untersuchung von Pankreas, Milz oder Abdominalgefäßen beschreiben und einer pathologischen sonographischen Bildbeschreibung oder einem Bildbeispiel einen Normalbefund gegenüberstellen und zuordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Sonographie der intraperitonealen Organe und des Pankreas | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | in einer sonographischen Untersuchung oder anhand eines geeigneten sonographischen Bildbeispiels die Strukturen Pankreas, Milz und Abdominalgefäße identifizieren können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|--|---|-----------|--|
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Sonographie der intraperitonealen Organe und des Pankreas | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | mit einem Sonographiegerät die Strukturen Leber, Gallenblase und Gallenwege aufsuchen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Sonographie der intraperitonealen Organe und des Pankreas | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | in einer sonographischen Untersuchung des Abdomens die wichtigsten Standard-Schnittebenen (Ober- und Unterbauchquer- und -längsschnitt, Rippenbogenrandschnitt, Flankenschnitt und Subcostalschnitt) demonstrieren können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Sonographie der intraperitonealen Organe und des Pankreas | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | mit einem Sonographiegerät die Strukturen Pankreas, Milz und Abdominalgefäße aufsuchen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Anatomisch-chirurgischer Präparierkurs Oberbauchorgane | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die unterschiedlichen Zugangswege zum Abdomen beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Anatomisch-chirurgischer Präparierkurs Oberbauchorgane | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Knotenpunkte der Cholezystektomie ohne Gallengangsrevision darstellen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Anatomisch-chirurgischer Präparierkurs Oberbauchorgane | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | die Blutversorgung der Oberbauchorgane benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | UaK 2:1: Patient*in mit akuten abdominellen Beschwerden | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | UaK 2:1: Patient*in mit akuten abdominellen Beschwerden | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | UaK 2:1: Patient*in mit akuten abdominellen Beschwerden | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | UaK 2:1: Patient*in mit akuten abdominellen Beschwerden | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage der Verdachtsdiagnose und des Schweregrads der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden herleiten und planen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 1 | UaK 2:1: Patient*in mit akuten abdominellen Beschwerden | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden abschätzen können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|---|-------------------------------------|-------------|--|
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Reizdarmsyndrom - alles nur Psyche? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | das Krankheitsbild des Reizdarmsyndroms als gastrointestinale Funktionsstörung in seiner typischen Ausprägung und Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie (medikamentös und nicht medikamentös), erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Reizdarmsyndrom - alles nur Psyche? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | relevante Aspekte der Anamnese und der klinischen Untersuchung bei Patient*innen mit dem Krankheitsbild des Reizdarmsyndroms als gastrointestinale Funktionsstörung aufzählen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Reizdarmsyndrom - alles nur Psyche? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | das Reizdarmsyndrom als gastrointestinale Funktionsstörung differentialdiagnostisch gegenüber primär somatisch bedingten Erkrankungen des Bauchraums abgrenzen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Reizdarmsyndrom - alles nur Psyche? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Hypothesen zur Pathophysiologie des Reizdarmsyndroms erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Reizdarmsyndrom - alles nur Psyche? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | Kriterien benennen können, anhand derer die Indikation für eine psychotherapeutische Behandlung von Patient*innen mit Reizdarmsyndrom gestellt werden kann. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | bl-Vorlesung: Patient*in mit chronisch-entzündlicher Darmerkrankung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | typische klinische Erscheinungsformen der chronisch-entzündlichen Darmerkrankung differentialdiagnostisch gegeneinander abgrenzen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | bl-Vorlesung: Patient*in mit chronisch-entzündlicher Darmerkrankung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | epidemiologische Eckdaten zur chronisch-entzündlichen Darmerkrankung (globale Häufigkeiten, Zunahme in den letzten Dekaden) auflisten können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | bl-Vorlesung: Patient*in mit chronisch-entzündlicher Darmerkrankung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | grundlegende pathophysiologische Mechanismen zur Krankheitsentstehung der chronisch-entzündlichen Darmerkrankung darstellen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | bl-Vorlesung: Patient*in mit chronisch-entzündlicher Darmerkrankung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Krankheitsbilder Morbus Crohn und Colitis ulcerosa in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik sowie konservativen und operativen Therapie, erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | bl-Vorlesung: Patient*in mit chronisch-entzündlicher Darmerkrankung | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | sich der somatischen, psychischen und sozialen Probleme der chronisch-entzündlichen Darmerkrankung für die häufig jungen Patient*innen bewusst werden. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | bl-Vorlesung: Pharmakotherapie gastrointestinaler Erkrankungen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die medikamentöse Therapie der gastroduodenalen Ulkuserkrankung sowie Therapieschemata zur Helicobacter pylori Eradikationstherapie erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | bl-Vorlesung: Pharmakotherapie gastrointestinaler Erkrankungen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Wirkungsmechanismen, Indikationen, häufige unerwünschte Arzneimittelwirkungen, Wechselwirkungen und Kontraindikationen der pharmakologischen Substanzklassen zur Beeinflussung der Magensaftsekretion erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | bl-Vorlesung: Pharmakotherapie gastrointestinaler Erkrankungen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Wirkmechanismen, Indikationen, besondere Applikationsformen, häufige unerwünschte Arzneimittelwirkungen und Kontraindikationen von Pharmaka zur Behandlung chronisch entzündlicher Darmerkrankungen erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | bl-Vorlesung: Pharmakotherapie gastrointestinaler Erkrankungen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Wirkmechanismen, Indikationen, häufige unerwünschte Arzneimittelwirkungen und Kontraindikationen von Antiemetika erläutern können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|--|---|-----------|---|
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Pharmakotherapie gastrointestinaler Erkrankungen an Fallbeispielen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Wirkmechanismen, Indikationen, häufige unerwünschte Arzneimittelwirkungen und Kontraindikationen von Pharmaka, die im akuten Schub einer Morbus Crohn Erkrankung eingesetzt werden, erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 3: Diarrhoe und Zöliakie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Differentialdiagnose der chronischen Diarrhoe mit Dünndarmbeteiligung sowie die histologischen Befunde der Dünndarmbiopsie dazu erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 3: Diarrhoe und Zöliakie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | das Krankheitsbild der Zöliakie in seinen typischen Ausprägungen und unkomplizierten Verlaufsformen, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 3: Diarrhoe und Zöliakie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Rolle des Mucosa-assoziierten lymphatischen Gewebes (MALT) für die Pathogenese der Zöliakie und die Entstehung eines T-Zell-Lymphoms erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 3: Diarrhoe und Zöliakie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Therapieprinzipien für die Zöliakie mit ihren verschiedenen Erscheinungsformen erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Funktionelle Anatomie des Beckenbodens und des Kontinenzapparates | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Struktur und Funktion des Kontinenzapparates bei Mann und Frau erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Funktionelle Anatomie des Beckenbodens und des Kontinenzapparates | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Entstehung von Hämorrhoiden und Rektumprolaps beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Anatomisch-chirurgischer Präparierkurs Abdomen/kleines Becken | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Blutversorgung des Dünndarms, des Kolons und des Rektums benennen und deren Bedeutung im Zusammenhang mit onkologischen Eingriffen und der gastrointestinalen Blutung an Beispielen darlegen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Anatomisch-chirurgischer Präparierkurs Abdomen/kleines Becken | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | den anatomischen Aufbau des Leistenkanals und der Bauchwand beschreiben und häufige Manifestationen von Bauchwandhernien illustrieren können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Anatomisch-chirurgischer Präparierkurs Abdomen/kleines Becken | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | den Begriff der rektalen Hüllfaszie am Beispiel des Rektumkarzinoms darlegen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Anatomisch-chirurgischer Präparierkurs Abdomen/kleines Becken | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Prädilektionsstellen für innere Hernien beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischen abdominellen Erkrankungen | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit chronischen abdominellen Beschwerden eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischen abdominellen Erkrankungen | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit chronischen abdominellen Beschwerden pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|--|---|-------------|--|
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischen abdominellen Erkrankungen | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit chronischen abdominellen Beschwerden eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischen abdominellen Erkrankungen | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit chronischen abdominellen Beschwerden abschätzen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Radiologische und endoskopische Differentialdiagnose abdomineller Erkrankungen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die grundsätzlichen Befundmuster (Berandung, Größe, Dichte, Kontur, Verlauf, Kontrastmittelaufnahme, Umgebungsinfiltration, Fettgewebsimbibierung) entzündlicher und neoplastischer Erkrankungen in einem radiologischen Schnittbild erkennen, beschreiben und zuordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Radiologische und endoskopische Differentialdiagnose abdomineller Erkrankungen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | den häufigen Verdachtsdiagnosen oder Erkrankungen der Abdominalorgane (Cholelithiasis, Cholestase, Cholezystitis, Cholangitis, Leber- oder Milzläsion, Hohlorganperforation, Ileus, Appendizitis, Sigmadivertikulitis, gastrointestinale oder intra- oder retroperitoneale Blutung sowie neoplastische und raumfordernde Prozesse von Oberbauchorganen und Darmanteilen) die sinnvollsten bildgebenden Verfahren zur Darstellung der Abdominalorgane (Röntgen, Computertomographie, Magnetresonanztomographie, Sonographie, Endoskopie, endoskopisch retrograde Cholangiopankreatikographie oder Endosonographie) zuordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Radiologische und endoskopische Differentialdiagnose abdomineller Erkrankungen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | Aussagekraft, Nutzen und Belastungen der Bildgebungsverfahren Röntgen, Computertomographie, Magnetresonanztomographie, Sonographie, Endoskopie, endoskopisch retrograde Cholangiopankreatikographie oder Endosonographie vergleichen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Patient*in mit Ikterus: Wann ist eine Operation indiziert und wenn ja, welche? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die Differentialdiagnosen bei Patient*innen mit posthepatischem Ikterus/Cholestase benennen und zuordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Patient*in mit Ikterus: Wann ist eine Operation indiziert und wenn ja, welche? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | die Indikationen und Kontraindikationen zur operativen Therapie bei benignen und malignen Erkrankungen von Leber, Gallengängen und Pankreas auflisten können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Patient*in mit Ikterus: Wann ist eine Operation indiziert und wenn ja, welche? | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | für die Cholezystektomie, rechte oder linke Hemihepatektomie und Pankreaskopfresektion die charakteristischen Komplikationsrisiken nennen und zuordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Diagnostik und Management der gastrointestinalen Blutung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | häufige zur oberen oder unteren gastrointestinalen Blutung führende Krankheitsbilder in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|--|-------------------------------------|-------------|--|
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Diagnostik und Management der gastrointestinalen Blutung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | evaluieren | den Begriff der Behandlungsdringlichkeit in Bezug auf den klinischen Verlauf einer gastrointestinalen Blutung einschätzen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Diagnostik und Management der gastrointestinalen Blutung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | an einem Beispiel der mit gastrointestinaler Blutung einhergehenden Krankheitsbilder, wie z.B. gastroduodenale Ulcera, Ösophagusvarizen, Divertikel, Neoplasien, Hämorrhoiden eine möglichst zielführende Diagnostik auswählen und deren Befunde einordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Diagnostik und Management der gastrointestinalen Blutung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | endoskopische, interventionelle und operative Verfahren zur Versorgung einer gastrointestinalen Blutung erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Diagnostik und Management der gastrointestinalen Blutung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit oberer oder unterer gastrointestinaler Blutung ableiten können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Karzinome des gastroösophagealen Übergangs und des Magens im Zeitalter multimodaler Therapiekonzepte | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Krankheitsbilder Karzinome des gastroösophagealen Übergangs und des Magens in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und stadiengerechten Therapie erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Karzinome des gastroösophagealen Übergangs und des Magens im Zeitalter multimodaler Therapiekonzepte | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die geschlechterspezifische Häufigkeit, Prognose und Mortalität der Karzinome des gastroösophagealen Übergangs und des Magens in Bezug auf das Ausmaß der Tumorerkrankung in Deutschland beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Karzinome des gastroösophagealen Übergangs und des Magens im Zeitalter multimodaler Therapiekonzepte | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | abhängig vom Ergebnis des Stagings einen kurativen oder palliativen Behandlungsansatz unter Berücksichtigung onkologischer Therapieprinzipien (chirurgisch-onkologisch, neoadjuvant, adjuvant, palliativ, mono- und multimodal) für Patienten und Patientinnen mit einem Karzinom des gastroösophagealen Übergangs und des Magens ableiten können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Karzinome des gastroösophagealen Übergangs und des Magens im Zeitalter multimodaler Therapiekonzepte | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | ein Verständnis für die veränderte Lebens- und Ernährungssituation nach Gastrektomie unter Berücksichtigung typischer postoperativer Folgen und Komplikationen nach Magenteilresektion und Gastrektomie entwickeln. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Review bariatrische Chirurgie - Boomtown der Medizin | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die verschiedenen Formen der bariatrischen Operation mit ihren Früh- (chirurgische Komplikationen) und Spätkomplikationen (fehlender Gewichtsverlust, Hypoglykämie, psychische Komplikationen) erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Review bariatrische Chirurgie - Boomtown der Medizin | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die interdisziplinäre präoperative Evaluation und Vorbereitung eines Patienten, einer Patientin zur bariatrischen Operation leitliniengerecht erläutern und wichtige Kontraindikationen darlegen können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|--|------------------------------|-------------|---|
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Review bariatrische Chirurgie - Boomtown der Medizin | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Besonderheiten im postoperativen Management (Kostaufbau, Gewichtsverlust, Nachsorgeprogramm) bei Patient*innen mit Z.n. bariatrischer Operation erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Review bariatrische Chirurgie - Boomtown der Medizin | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die metabolischen Auswirkungen einer bariatrischen Operation im weiteren Verlauf (Veränderung der Stoffwechsellage, Remission eines Diabetes mellitus Typ 2, eines Schlafapnoesyndroms) ableiten können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Unklare Müdigkeit und Juckreiz | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | wegweisende anamnestische Informationen sowie Besonderheiten der klinischen Untersuchung bei Patient*innen mit einer vermuteten Lebererkrankung herleiten können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Unklare Müdigkeit und Juckreiz | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | evaluieren | den diagnostischen Wert veränderter Leberenzyme einschätzen, eine strukturierte Differentialdiagnose herleiten und wegweisende diagnostische Verfahren interpretieren können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Unklare Müdigkeit und Juckreiz | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erzeugen | ursächliche und symptomatische Therapiestrategien bei der zugrunde liegenden Erkrankung und den sich im Verlauf ergebenden Komplikationen am Beispiel von Morbus Wilson entwerfen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Differentialdiagnosen Leber | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die prinzipiellen makroskopischen und histologischen Unterscheidungskriterien benigner (Gallengangsendenom, Leberzelladenom, fokal noduläre Hyperplasie und maligner (hepatozelluläres Karzinom [HCC], cholangiozelluläres Karzinom [CCC]) lebereigener Tumore anhand von Bildern erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | eVorlesung: Differentialdiagnosen Leber | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | den Algorithmus zur Differenzierung maligner primärer (hepatozelluläres Karzinom [HCC], cholangiozelluläres Karzinom [CCC]) und sekundärer Leberumherde (Magenkarzinom, Kolonkarzinom, Pankreaskarzinom, neuroendokrine Tumore) erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 4: Differentialdiagnose von Ikterus und erhöhten Leberwerten | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | evaluieren | die normale Funktion, subzelluläre Lokalisation und Isoformen der Leberenzyme LDH, AP, ASAT, ALAT, GDH beschreiben und den diagnostischen Wert veränderter Plasmakonzentrationen dieser Enzyme einschätzen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 4: Differentialdiagnose von Ikterus und erhöhten Leberwerten | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | wegweisende anamnestische Informationen sowie Besonderheiten der klinischen Untersuchung eruieren und den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit schmerzlosem Ikterus herleiten können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 4: Differentialdiagnose von Ikterus und erhöhten Leberwerten | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | molekulare Mechanismen der hepatischen Bilirubin- sowie der Gallensäureausscheidung und deren mögliche erworbene und hereditäre Störungen erläutern können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|--|---|-----------|--|
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 4: Differentialdiagnose von Ikterus und erhöhten Leberwerten | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern | häufige akute und chronische Erkrankungen mit dem Leitsymptom Ikterus und erhöhte Leberwerte wie verschiedene Formen der Virushepatitis, der Leberzirrhose sowie maligner Erkrankungen inklusive ihrer Komplikationen aufzählen und wichtige therapeutische Ansätze benennen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: Sonographie des Retroperitoneums und kleinen Beckens | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | eine strukturierte sonographische Untersuchung von Nieren, Nierenbeckenkelchsystem, Harnblase, Bauchorta und Vena cava inferior supervidiert durchführen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: Sonographie des Retroperitoneums und kleinen Beckens | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei einer Sonographie von Nieren, Nierenbeckenkelchsystem, Harnblase, Bauchorta und Vena cava inferior einen Normalbefund erheben können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: Anatomisch-urologischer Präparierkurs | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | verschiedene operative Zugangswege für die Nierenchirurgie beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: Anatomisch-urologischer Präparierkurs | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | mögliche Komplikationen der Nierenchirurgie, insbesondere Verletzung von Nachbarorganen, erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | Praktikum: Anatomisch-urologischer Präparierkurs | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die verschiedenen Behandlungsstrategien der Urolithiasis im Kontext der Anatomie der ableitenden Harnwege erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit schmerzlosen abdominellen Symptomen | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit schmerzlosen abdominellen Symptomen eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit schmerzlosen abdominellen Symptomen | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit schmerzlosen abdominellen Symptomen pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit schmerzlosen abdominellen Symptomen | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit schmerzlosen abdominellen Symptomen eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit schmerzlosen abdominellen Symptomen | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit schmerzlosen abdominellen Symptomen abschätzen können. |
| M26 | WiSe2024 | MW 3 | UaK 2:1: Patient*in mit schmerzlosen abdominellen Symptomen | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | auf Grundlage der Verdachtsdiagnose und des Schweregrads der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit einem schmerzlosen abdominellen Symptomen herleiten und planen können. |